



Aktuelle Entwicklungen in der Industrierobotik eröffnen neue Möglichkeiten zum Einsatz von Robotern: Kraftregelung, Bildverarbeitung, intuitive Bedienkonzepte mit der Möglichkeit zur Handführung, sichere Sensorik in Verbindung mit sicherer Steuerungstechnik sind nur einige Beispiele. Im Industrierobotik-Labor üben und testen Studierende das Programmieren eines Industrieroboters mit sogenannten „pick and place“ Aufgaben.

LEHRE

Das Programmieren von Industrierobotern gehört zur Grundlagenausbildung im Studiengang Systems Engineering. Es steht ein umfangreiches Werkzeugsortiment wie auch ein großer Maschinenpark zur Verfügung.

AUSSTATTUNG

- Roboterarm Stäubli RX60
- Kleinroboter ABB IRB 120 M2004
- Kleinroboter ABB IRB 1200-5/0.9
- Roboterarm Yaskawa Motoman YR-HP3-Boo
- Roboterarm Fanuc LR Mate 200iC 5L
- Flex Zelle Spinner Automation
- Hochregallager Modell
- Diverse Software Lizenzen Fischer Technik



KONTAKT



Fachhochschule Kärnten
Carinthia University of Applied Sciences
FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Werth
Europastraße 4
A-9524 Villach
E-mail: W.Werth@fh-kaernten.at
Tel.: +43 5 90500 2125

FACTBOX

ARBEITSPLÄTZE: variabel
(4 fixe Arbeitsplätze)

CAMPUS: Campus Villach
T10 Science & Energy Labs, Europastraße 3,
9524 Villach, EG

RAUMNUMMER: E12

RAUMGRÖSSE: 50 m²

